

Offen 1849

No. 5. Mittwoch d. 4. April. Donnerstag 10 Ufr.

Pettinger spielte eine Clavier-Sonate
von von Beethoven.

Sehr schön. sehr nett gespielt

Westmeier spielte auf dem Fortepiano
Kinderstücke von Moscheles.
a. Lied ohne Worte von Mendelssohn.

Sehr schön. mit Geschmack.

Mac Dermott spielte von Mendelssohn
Lieder ohne Worte (in 4s)

Sehr schön und prägnant.

Spahowsky spielte Pf. Ronde (Es d.)
von C. M. von Weber.

Sehr schön. Violinspiel sehr schön
und gut. Die Fortschrittlichkeit
auf ganz zu sehen. — P.

Schmidt spielte Erinnerung an Island
(die Einleitung) von Moscheles.

Mit gutem Geschmack, aber die
Pfeifigkeit nicht ganz überzeugend.

Hof. Günther spielte Sonata quasi Fantasia
von Beethoven.

Sehr schön und brav.

Munzinger spielte Scherzo von Chopin. =
a. im Satz aus einer Sonate v. Beethoven

Sehr schön und inspiriert